

[Der georgische Ministerpräsident hat ukrainische Politiker als Verlierer bezeichnet](#)

12.03.2023

Der georgische Ministerpräsident Irakli Garibaschwili hat den ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj und ukrainische Politiker aufgefordert, sich nicht in die inneren Angelegenheiten seines Landes einzumischen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Der georgische Ministerpräsident Irakli Garibaschwili hat den ukrainischen Präsidenten Wolodymyr Selenskyj und ukrainische Politiker aufgefordert, sich nicht in die inneren Angelegenheiten seines Landes einzumischen.

„Die Lage in der Ukraine ist schwierig. Eine Eskalation ist zu erwarten. Nach unseren Informationen bereitet die Ukraine Gegenangriffe vor, es wird wahrscheinlich sehr schwere Kämpfe in der Region Donezk im Allgemeinen geben, und nach dem Sturz von Bachmut wird die Situation wahrscheinlich noch schwieriger werden“, sagte Garibaschwili im Sender Imedi.

Gleichzeitig kritisierte er Selenskyj dafür, dass er die Demonstranten gegen das Gesetz über „ausländische Agenten“ unterstützt.

„Wenn eine Person, die kämpft, herauskommt und auf eine zerstörerische Kundgebung reagiert, die von mehreren Tausend Menschen hier in Georgien abgehalten wird, ist das ein direkter Beweis dafür, dass diese Person involviert und motiviert ist, hier etwas zu bewirken. Klitschko kam heraus, Feygin kam heraus, einige unbekannte Leute, ukrainische Politiker, Arachamija und einige schmutzige Verlierer, die sagen, dass Veränderungen, ein Putsch nötig sind, was eine direkte Einmischung (in die Politik des Landes) ist“, sagte der georgische Ministerpräsident.

Er merkte an, dass er der Ukraine Frieden und die Vereinigung des Landes wünsche.

„Aber kümmern Sie sich zuerst um sich selbst und das Land, und wir werden uns um unser Land kümmern. Das möchte ich allen sagen“, sagte Garibaschwili.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 246

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.